



DIE GEMEINDE APAČE entstand auf dem Gebiet des Vater der pannonischen Eichen. Sie liegt im Nordosten Sloweniens, auf dem Apače-Feld zwischen Šentilj und Gornja Radgona, zwischen dem Fluss Mur im Norden und der Hügellandschaft Slovenske gorice im Süden. Die Lage ist ideal, wenn Sie Ihre Freizeit hier verbringen möchten, sich aktiv bewegen und gut fühlen möchten. Das ganze Gebiet ist von zahlreichen Wegen durchzogen, weshalb Sie hier viele Wanderausflüge und Radfahrertouren unternehmen können. Sie werden bestimmt viele neue Erlebnisse sammeln.

Der Ort Apače ist das Zentrum der Gemeinde. Das ganze Gebiet ist äußerst landwirtschaftlich veranlagt. Im ebenen Teil der Gemeinde werden am meisten die Landwirtschaft und die Viehzucht vertreten. An den Rändern des Tales befinden sich viele Weinberge und Obstbaum-Anlagen.

Das Gemeindegebiet verfügt über ein reiches und vielfältiges Erbe. Die Entwicklungsmöglichkeiten werden vor allem durch **das Naturerbe** bedingt (der Fluss Mur mit seinen Altwasern und Überschwemmungswäldern, der Waldkomplex Arda, ein natürlicher Flussarm der Mur, Vater der pannonischen Eichen), und auch durch **das Kulturerbe** (Hügelgräber, Nachlässe aus der römischen Antike, viele sakralen Mahnmale in Form von steinernen und gemauerten Bildstöcken, Pestsäulen, die Pfarrkirche, das Schloss in Črnci, die alten Mühlen,...), sowie durch ein abwechslungsreiches **Tourismus-Angebot** (Erholungszentrum Konjišče, Weinkeller, Vinotheken, touristische Bauernhöfe,...). Die hiesigen Bewohner essen gern gut, weshalb Sie hier ein reichhaltiges Angebot an heimischen Spezialitäten finden können. Dies ist auch einer der Reize dieses Gebietes.

Die Tourismus-Anbieter haben aus der vorzüglichen bäuerlichen Küche ein abwechslungsreiches Angebot an heimischen Gerichten zusammengestellt, mit dem Sie in dieser Gegend verwöhnt werden. Im Frühling können Sie verschiedene Bärenlauch-Gerichte ausprobieren. Immer stehen für Sie Gerichte bereit, wie die saure Suppe aus der Region Štajerska, eine Pilzsuppe, Buchweizenbrei, Kvasenica, Selchfleisch, Prleška gibanica, Schlachtfest-Würste, Fladenbrot, rohes Sauerkraut, Salate mit Kürbiskern-Öl usw.

Die Gemeinde Apače umfasst 53,2 km² Oberfläche und hat ungefähr 3.800 Einwohner. In diese Gemeinde zählen die Ortschaften Apače, Črnci, Drobtlinci, Grabe, Janhova, Lešane, Lutverci, Mahovci, Nasova, Novi Vrh, Plitvica, Podgorje, Pogled, Segovci, Spodnje Konjišče, Stogovci, Vratja vas, Vratji Vrh, Zgornje Konjišče, Žepovci und Žiberci.

- 1 Erholungszentrum Konjišče
- 2 Vater der pannonischen Eichen
- 3 Kiesgruben, Teiche
- 4 Überschwemmungswald
- 5 Bärenlauch
- 6 Nässe-Wiesen, Felder
- 7 Fußgänger- und Radfahrerbrücke in Črnci - die Überquerung des Flusses Mur
- 8 das Altwasser der Mur
- 9 Pfarrkirche Maria Himmelfahrt (13. Jahrhundert)
- 10 Brücken-Bildstock aus dem Jahr 1873
- 11 Pestsäule aus dem 17. Jahrhundert
- 12 Brücken-Bildstock mit einer Nische (16. Jahrhundert)
- 13 Teich, Ruheplätzchen
- 14 Der Fluss Mur, Überschwemmungswald
- 15 gemauerte Pestsäule (1667)
- 16 römisches Hügelgrab
- 17 Eichen- und Weißbuchenwald, ein bedeutender Zufluchtsort für wilde Tiere
- 18 offene Kapelle Drei Kreuze, die die Kalvarie darstellen
- 19 Klein-Amerika, ein Waldgebiet
- 20 zeitlich undefinierbare Hügelgräber

- 21 Gebiet der Fundstelle der bronzenen Axt
- 22 dreigeschossiger Bildstock mit Nischen (19. Jahrhunderts)
- 23 steiniger Brücken-Bildstock mit der Statue des St. Paulus (1682)
- 24 Zweigeschossiger Glockenturm mit Sonnenuhr- Bildstock (1867)
- 25 Pestsäule (1682)
- 26 Antike römische Nachlässe
- 27 Brücken-Mauerbildstock (18. Jahrhundert)
- 28 Schulgebäude (1836)
- 29 dreieckiger Mauerbildstock (19. Jahrhundert)
- 30 besonderer Kanal der Mur (Mlinski potok)
- 31 zweigeschossiger Bildstock mit Glocke (19. Jahrhundert)
- 32 Brücken-Bildstock mit Kapelle (17. Jahrhundert)
- 33 Brücken-Pestsäule aus grauem Kalkstein (1609)
- 34 Kapelle, gewidmet Maria der Helferin (19. Jahrhundert)
- 35 alte Mühle
- 36 zweiteilige französische Parkanlage
- 37 Schloss Freudenau, (17. Jahrhundert)
- 38 Grenzpestsäulen
- 39 ein typisches Liniendorf
- 40 Forsthütte
- 41 Gebiet der sakralen Mahnmale
- 42 Ein altes Feuerwehrfahrzeug

- Café, Konditorei
 - Gaststätte, Übernachtungen
 - Restaurant, Gasthaus
 - Touristischer Bauernhof
 - Ausschank
 - Vinothek
 - Angelfischerei
 - Autoreparaturwerkstatt
 - Geldautomat
 - Geschäft
 - Kirche
 - Mühle
 - Apotheke
 - Arzt
 - Infopunkt
 - Post
 - Archäologische Fundstelle
 - Schloss
 - Naturdenkmal
 - Aussichtspunkt
 - Sporthalle
 - Friedhof
 - Tankstelle
- DER GEOLOGISCHE WEG
 DER BÄRENLAUCH-WEG
 DER WEG VON DORF ZU DORF
 DER WEG DER ALTEN EICHE
- Touristische Informationen
+386 31 / 30 70 10

Touristische Wege auf dem Gebiet



VATER der pannonischen Eichen

